Ergebnisse der Überwachung durch das Gesundheitsamt gem. EU-Badegewässerrichtlinie u. Badegewässerverordnung

Bewertung:

(s. Quelle)

Quelle:

ΙE

15 ≤

≤

EC

60

Begründung: siehe ggf. besonderen Hinweis

Badegewässer:

Aileswasensee

Landkreis Esslingen

mangelhatt* austeichend ausgeber Parameter Termin der **Probenahme** EC ΙE 14.05.2018 15 15 IE/EC < 04.06.2018 15 15 IE/EC 12.06.2018 IE/EC 93 161 25.06.2018 15 15 IE/EC 02.07.2018 EC 30 30 ΙE 16.07.2018 15 EC ΙE 46 30.07.2018 IE/EC 15 46 13.08.2018 46 IE/EC < 15 27.08.2018 46 IE/EC 15 < 10.09.2018 IE/EC 15 15 15 13.05.2019 15 IE/EC 11.06.2019 IE/EC 15 15 24.06.2019 648 IE/EC 143 01.07.2019 EC 126 144 ΙE 15.07.2019 15 15 IE/EC 30.07.2019 30 15 EC ΙE 12.08.2019 93 EC 230 ΙE 26.08.2019 30 110 IE/EC 10.09.2019 EC 77 61 ΙE

(o. Quene)	To = dogozolomict
	25 ≤ 100 = gut beiden mikrobiologischen Parameter
	40 ≤ 160 = ausreichend IE = intestinale Enterokokken und EC = Escherichia coli in je 100 ml Wasser.
	250 ≤ 1.000 = mangelhaft * Die Ergebnissse liegen frühestens am 3. Tag
	250 > 1.000 = kontrollbedürftig ** nach der Probenahme vor.
*)	r am Probenahmetag vorliegende Konzentrationsbereich lag schätzungsweise zu über 70% über m Schwellenwert von 25 IE/100ml bzw. 100 EC/100ml, ab dem bei epidemiologischen tersuchungen eine Zunahme des Risikos für Magen-Darm-Infekte feststellbar war (s. Quelle). s Risiko für empfindliche Personen, sich beim Baden einen Magen-Darm-Infekt zuzuziehen, nn vermindert werden, wenn beim Baden möglichst wenig Wasser geschluckt und der Kopf nicht ver Wasser getaucht wird.
**) oder nicht bestimmt (n.b.)	r am Probenahmetag vorliegende Konzentrationsbereich lag schätzungsweise zu über 99% über m Schwellenwert von 25 IE/100ml bzw. 100 EC/100ml, ab dem bei epidemiologischen tersuchungen eine Zunahme des Risikos für Magen-Darm-Infekte feststellbar war (s. <i>Quelle</i>). wird empfohlen, beim Baden möglichst kein Wasser zu schlucken und den Kopf nicht unter asser zu tauchen. Es wurden Kontrollproben entnommen. Bei Konzentrationen über 700 IE oder er 1800 EC/100ml an zwei aufeinander folgenden Probenahmeterminen, empfiehlt das sundheitsamt des Landkreises der Ortspolizeibehörde, ein befristetes Badeverbot zu erteilen, bis Wasserqualität mindestens wieder als "ausreichend" eingestuft werden kann.

Umweltmedizin in Forschung und Praxis 12 (6) 351-365 (2007). Gesundheitliche Bewertung einzelner mikrobiologischer Messergebnisse bei der Kontrolle von Badegewässern auf der Grundlage neuer epidemiologischer Erkenntnisse.

ausgezeichnet

Parameter:

Gemessen werden die Konzentrationen der